



II - 4444 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ

Präs. 1242/72

623/A.B.
zu 679/J.
Präs. am 23. Aug. 1972

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament

1010 W i e n

Zu Z. 679/J-NR/72

Die mir am 10. Juli 1972 übermittelte schriftliche Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. P r a d e r und Genossen, Z. 679/J-NR/72, betreffend ressortinterne Kompetenzverschiebungen, beantworte ich wie folgt:

Zu Punkt 1) der Anfrage:

Mit Wirksamkeit vom 1.7.1970 wurde an Stelle des zum Senatsvorsitzenden des Oberlandesgerichtes Wien ernannten Ministerialrates Dr. Hugo W e i h s - R a a b l der Ministerialsekretär Dr. Rainer S p e r l zum Leiter der Abteilung 14 bestellt.

Mit Wirksamkeit vom 15. Oktober 1970 wurde an Stelle des Ministerialrates Dr. Johann W a r b i n e k der Erste Staatsanwalt (und nunmehrige Ministerialrat) Dr. Ernst K o v a c s zum Leiter der Abteilung 11 bestellt.

Ministerialrat Dr. Johann W a r b i n e k wurde zum Leiter einer neu geschaffenen Gruppe "Gnadensachen und bedingte Entlassungen" bestellt. Diese Gruppe wurde aus den neu errichteten Abteilungen 13a und 13b (die an Stelle der bisherigen Abteilung 13 geschaffen wurden) gebildet.

Zum Leiter der Abteilung 13a wurde Ministerialrat

Dr. Adolheid H a b e r k a l t , zum Leiter der Abteilung 13b Ministerialrat Dr. Gregor W a a c h bestellt.

Mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1971 wurde an Stelle des mit Ablauf des 31. Dezember 1970 von Gesetzes wegen in den dauernden Ruhestand getretenen Sektionschefs Dr. Viktor H o y e r der Sektionschef Dr. Oskar E d l b a c h e r mit der Leitung der Sektion I (Zivilsektion) betraut.

Die bisherigen Abteilungen 1a und 1b wurden zu einer neuen Abteilung 1 zusammengefaßt. Zum Leiter dieser Abteilung wurde der bisherige Leiter der Abteilung 1b, Ministerialrat Dr. Herbert E n t , bestellt.

An Stelle der bisherigen Abteilung 4 wurden die Abteilungen 4a und 4b neu errichtet. Zum Leiter der Abteilung 4a wurde Ministerialrat DDR. Robert D i t t r i c h und zum Leiter der Abteilung 4b der damalige Sektionsrat und nunmehrige Ministerialrat Dr. Helmut T a d e s bestellt.

Innerhalb der Sektion II (seinerzeit Strafsektion A) wurde die Abteilung 9d neu errichtet. Zum Leiter dieser Abteilung wurde Sektionsrat Dr. Günther K u n s t bestellt.

Die Abteilungen 9a und 9d wurden zu einer Gruppe zusammengefaßt. Zum Gruppenleiter wurde (der inzwischen in den dauernden Ruhestand versetzte) Ministerialrat Dr. Paul H a u s n e r bestellt.

Innerhalb der Sektion IV (seinerzeit Strafsektion B) wurden an Stelle der bisherigen Abteilung 10 die Abteilungen 10a und 10b neu errichtet und zu einer Gruppe zusammengefaßt, mit deren Leitung der damalige Ministerialrat Dr. Johann D r e c h s l e r betraut wurde.

Zum Leiter der Abteilung 10a wurde Ministerialrat Dr. Robert L i n k e , zum Leiter der Abteilung 10b der damalige Ministerialrat Dr. Johann D r e c h s l e r bestellt.

Im Bereich der Sektion IV (seinerzeit Strafsektion B) wurden ferner die Abteilungen 11 und 12 zu einer Gruppe zu-

- 3 -

sammengefaßt. Zum Gruppenleiter wurde Ministerialrat Dr. Hermann F l e i s c h , zum Leiter der Abteilung 12 der damalige Sektionsrat (und nunmehrige Ministerialrat) Dr. Ernst W e b e r bestellt.

Innerhalb der Sektion V (Strafvollzugssektion) wurde Ministerialrat Dr. Otto N e r b e r mit der Leitung der neu errichteten Abteilung 26 betraut.

Zum Leiter der Abteilung 25, deren Aufgabenbereich neu gegliedert wurde, wurde Ministerialsekretär Dr. Paul M a n n bestellt.

Mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1971 wurde an Stelle des Ministerialrates Dr. Franz S c h m a t r a l der Ministerialrat Dr. Hermann F l e i s c h zum Präsidialvorstand bestellt. Ministerialrat Dr. Franz S c h m a t r a l wurde zum Stellvertreter des Leiters der Sektion V (Strafvollzugssektion) bestellt.

Mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1972 wurde Ministerialrat Dr. Josef G ä r t n e r zum Leiter der neu errichteten Abteilung 5b bestellt.

An Stelle des mit Ablauf des 31.12.1971 ausgeschiedenen Ersten Generalanwaltes in Ruhe Dr. Franz D o u d a (Sondervertrag auf Grund des § 36 Vertragsbedienstetengesetz 1948 BGBI Nr. 86) wurde Sektionschef Dr. Johann D r e c h s l e r mit der Leitung der Sektion IV (nunmehr Sektion Straf- und Gnadensachen) betraut.

Die Zusammenfassung der Abteilungen 10a und 10b zu einer Gruppe wurde aufgehoben. Mit der Leitung der an Stelle dieser Abteilungen neu errichteten Abteilung 10 wurde Ministerialrat Dr. Robert L i n k e betraut.

An Stelle des mit Ablauf des 31. Dezember 1971 von Gesetzes wegen in den dauernden Ruhestand getretenen Sektionschefs Dr. Viktor W e i n z e t l wurde Ministerialrat Dr. Franz S c h m a t r a l zum Leiter der Sektion V (Strafvollzugssektion) bestellt.

Innerhalb dieser Sektion wurde die Abteilung 27 neu errichtet. Mit der Leitung dieser Abteilung wurde

Ministerialrat Dr. Viktor P i c k l betraut.

Mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1972 wurde an Stelle des mit Ablauf des 31. Mai 1972 in den dauernden Ruhestand versetzten Ministerialrates (und Leiters einer aus den Abteilungen 9a und 9d bestehenden Gruppe) Dr. Paul H a u s n e r der Ministerialrat Dr. August M a t o u s c h e k zum Leiter der Abteilung 9a bestellt. Zum Leiter der Abteilung 9c wurde Sektionsrat Dr. Günther K u n s t , zum Leiter der Abteilung 9d Ministerialoberkommissär Dr. Sepp R i e d e r bestellt.

Zu Punkt 2) der Anfrage:

Keine, soferne der derzeitige Personalstand unverändert bleibt.

Zu Punkt 3) der Anfrage:

Für den Dienstpostenplan 1973 ist lediglich eine geringfügige Erhöhung der Dienstposten für Konzeptsbeamte der Verwendungsgruppe A im Bundesministerium für Justiz vorgesehen, um einige Richter und staatsanwaltschaftliche Beamte, die schon längere Zeit dem ho Ressort zugeteilt sind, in den ho Personalstand übernehmen zu können.

Zu Punkt 4) a) der Anfrage:

Keine.

Zu Punkt 4) b) der Anfrage:

Auf die Ausführungen zu Punkt 1) der Anfrage darf verwiesen werden.

Zu Punkt 4) c) der Anfrage:

Keine.

Zu Punkt 4) d) der Anfrage:

Entfällt im Hinblick auf die Antwort zu Punkt 4) c) der Anfrage.

- 5 -

Zu Punkt 4) e) der Anfrage:

Auf die Ausführungen zu Punkt 1) der Anfrage darf verwiesen werden.

Zu Punkt 4) f) der Anfrage:

Zu dieser Frage darf gleichfalls auf die Ausführungen zu Punkt 1) der Anfrage verwiesen werden.

Zu Punkt 5) der Anfrage:

Die in den Abteilungen 1a und 1b behandelten familienrechtlichen und sonstigen privatrechtlichen Angelegenheiten wurden aus organisatorischen Gründen in der Abteilung 1 zusammengefaßt.

Zur besseren Koordination der Angelegenheiten der elektronischen Datenverarbeitung wurde in der Sektion I (Zivilsektion) eine eigene Abteilung errichtet und wegen des Zusammenhanges mit den von der Abteilung 3a bearbeiteten Agenden (Gerichtsverfassung und Gerichtsorganisation) als Abteilung 3b angegliedert.

Die zahlreichen in der seinerzeitigen Abteilung 4 zusammengefaßten Angelegenheiten (Grundbuchsrecht, Arbeitsrecht der privatrechtlichen Arbeitnehmer, Kartellrecht, Vermessungswesen, Bergrecht usw) wurden aus Gründen der Übersicht in die Abteilungen 4a und 4b gegliedert.

Aus diesen Erwägungen wurden einige Agenden (Schuldrecht mit Ausnahme des Schadenersatzrechtes) aus dem Aufgabenbereich der Abteilung 1 ausgeschieden und der Abteilung 8 zugewiesen. Aus dem Aufgabenbereich der Abteilung 4a wurde das Sachenrecht der Abteilung 8 eingegliedert.

In der Sektion II (Straflegislativsektion) wurden im Hinblick auf die zahlreichen auch im Zusammenhang mit der großen Strafrechtsreform anfallenden Probleme die Aufgabenbereiche in den Rahmen der Abteilungen 9a und 9b umstrukturiert.

Im Hinblick auf die Überlastung der Abteilung 19 mit Budgetangelegenheiten wurden die Angelegenheiten be-

treffend Anrechnung von Vordienstzeiten und sonstigen Dienstzeiten sowie insbesondere auch die Reisegebührensachen aus dem Aufgabenbereich dieser Abteilung ausgeschieden und der Abteilung 16 eingegliedert.

Die neuerliche Zusammenfassung der internationalen strafrechtlichen Angelegenheiten, die probeweise auf die Abteilungen 10a und 10b aufgeteilt waren, in einer gemeinsamen Abteilung 10 hat sich als notwendig erwiesen.

Wegen des engen Zusammenhanges der Gnadensachen mit den bedingten Entlassungen erwies sich die Schaffung der Abteilungen 13a und 13b als zweckmäßig und deren Zusammenfassung zu einer Gruppe als vorteilhaft.

Die fortschreitenden Phasen des Inkrafttretens des Strafvollzugsgesetzes machte eine Präzisierung der Aufgabengebiete der Abteilungen 25 und 26 notwendig. Vornehmlich aus Gründen einer intensiven Forschungsarbeit auf dem Gebiete des Strafvollzuges wurde die Abteilung 27 neu errichtet.

Der Aufgabenbereich der seit 1. Jänner 1972 im Bundesministerium für Justiz bestehenden Abteilungen kann der beiliegenden Geschäftsverteilung des Bundesministeriums für Justiz, Präs 2100/71, und der beiliegenden Präsidialverfügung vom 30. Juni 1972, Präs 1100/72, betreffend die mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1972 erfolgten Änderungen, entnommen werden.

Zu Punkt 6) der Anfrage:

Über die unter Punkt 5) der Anfrage geschilderten ressortinternen Kompetenzumschichtungen hinaus sind weitere Maßnahmen nicht erforderlich und werden auch im Jahre 1972 nicht erfolgen.

Zu Punkt 7) der Anfrage:

Im Hinblick auf die unter Punkt 5) geschilderten und auf lange Sicht geplant gewesenen organisatorischen Maßnahmen werden auch im Jahre 1973 - vorbehaltlich des

- 7 -

Eintrittes unvorhergesehener Personalfälle - keine Änderungen vorzunehmen sein.

Zu Punkt 8) der Anfrage:

Ernannt wurden

a) zum Sektionschef in der Dienstklasse IX die Ministerialräte Dr. Oskar E d l b a c h e r (mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1971) und Dr. Johann D r e c h s l e r (mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1972);

b) zum Ministerialrat in der Dienstklasse VIII die Sektionsräte Dr. Otto N e r b e r (mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1972), Dr. Josef G ä r t n e r, Dr. Ernst W e b e r und Dr. Viktor P i c k l (mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1972) sowie Dr. Helmuth T a d e s (mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1972);

c) zum Sektionsrat in der Dienstklasse VII die Ministerialsekretäre Dr. Karl M a r s c h a l l (mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1971), Dr. Alfred D u c h e k (mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1971), Dr. Wolfgang R e i s h o f e r (mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1972) und Dr. Otto O b e r h a m m e r (mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1972).

Zu Punkt 9) der Anfrage:

Im Jahre 1972 ist mit weiteren Beförderungen in die Dienstklassen VII, VIII und IX nicht mehr zu rechnen.

Zu Punkt 10) der Anfrage:

Es wurden abgeschlossen

1) ein Werkvertrag mit dem Abteilungsleiterstellvertreter der Leistungsabteilung der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt Wien Wilhelm L i e b e t r e u am 15. Mai 1970;

2) ein Werkvertrag mit Universitätsprofessor

- 8 -

Dr. Friedrich Nowakowski am 10. Juni 1970,

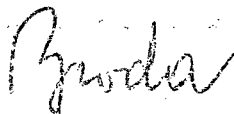
3) ein Sondervertrag gemäß § 36 Vertragsbedienstetengesetz 1948 mit Ersten Generalanwalt in Ruhe Dr. Franz Douda am 14. Jänner 1971;

4) ein Werkvertrag mit Sektionschef in Ruhe Dr. Viktor Hoyer am 4. September 1971.

Hinsichtlich des Inhalts der angeführten Verträge verweise ich auf die ho Anfragebeantwortungen vom 2. April 1971, Präs 277/71 (betreffend Ersten Generalanwalt in Ruhe Dr. Franz Douda, 407/J/NR/71), Präs 322/71 (betreffend o.ö. Universitätsprofessor Dr. Friedrich Nowakowski und Wilhelm Liebetreu, 430/J/NR/71) und vom 29. Juli 1971, Präs 1032/71 (betreffend Sektionschef in Ruhe Dr. Viktor Hoyer, 636/J/NR/71).

17. August 1972.

Der Bundesminister:



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ

Präs 2100/71

G e s c h ä f t s v e r t e i l u n g

des Bundesministeriums für Justiz, gültig ab
1. Jänner 1972

P r ä s i d i u m

Präsidialvorstand: Ministerialrat Dr. Hermann F l e i s c h

Verwaltungsangelegenheiten des Bundesministeriums für Justiz, Verbindungsdienst zum Ministerrat, zum Parlament und zum Bundeskanzleramt, Angelegenheiten allgemeiner Natur soweit sie nicht in den Wirkungsbereich einer der Sektionen I bis V fallen, Koordinierungsaufgaben im Zusammenhang mit den Sektionen I bis V, Koordinierung der Behandlung parlamentarischer Anfragen, Entschlüsse und Petitionen, Kanzleidirektion, Beschaffungsangelegenheiten der Zentralstelle (Antswirtschaftsstelle) und Kraftfahrzeugangelegenheiten (ohne An- und Verkauf), Rechtsschutzsachen, Repräsentationsangelegenheiten, Pressestelle, Entwicklungshilfe.

Ministerialrat Dr. Hermann F l e i s c h

Landesgerichtsrat Dr. Peter B a r b o r i t s c h

Regierungsrat Maximilian P u t z

Wirklicher Amtsrat Johann B ö s (Antswirtschaftsstelle)

Amtsrevident Helmut L a l l e r (Antswirtschaftsstelle)

Justizoberinspektor Klemens L u k a s (Antsbücherei)

Sekretariat des Bundesministers:

Staatsanwalt Dr. Heinrich K e l l e r (Pressestelle)

Staatsanwalt Dr. Michael N e i d e r

Vertragsbedienstete Hermine W a g n e r

Justizsekretär Robert D w o r z a k

- 2 -

I. Zivilsektion

Sektionschef Dr. Oskar Edlbacher

Dem Sektionsleiter zugeteilt:

Ministerialrat Dr. Josef Gebert

Abteilung 1: Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechtes, Persönlichkeitsrecht, Familienrecht, Erbrecht, Schadensersatzrecht. Vormundschafts- und Pflegschaftsrecht. Jugendwohlfahrtsrecht. Angelegenheiten des außerstreitigen Verfahrens (ausgenommen die allgemeinen Verfahrensvorschriften). Justizverwaltungsangelegenheiten des Eherechts (ausgenommen Befreiung von der Beibringung des ausländischen Ehefähigkeitszeugnisses sowie Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen). Angelegenheiten der Staatsanwälte in bürgerlicher Rechtssachen. Vorbereitung von Legitimationen durch Gnadenakt. Öffentliches Personenstandsrecht. Kraftfahrrecht. Luftfahrtrecht. Eisenbahnrecht. Kernenergierecht. Landesgesetze über Jugendfürsorge und Jugendschutz. Verbindung zum familienpolitischen Referat im Bundeskanzleramt. Verbindung zur Österreichischen Studiengesellschaft für Atomenergie Ges.m.b.H.

Ministerialrat Dr. Herbert Ent
 Ministerialoberkommissär Dr. Peter Radel
 Ministerialoberkommissär Dr. Ingrid Djalinous
 Bezirksrichter Dr. Gerhard Hopf

Abteilung 2: Gerichtsbarkeit in bürgerlichen Rechtssachen und Zivilprozeßrecht, soweit sie nicht in die Zuständigkeit der Abteilungen 3a und 4b fallen. Allgemeine Vorschriften des außerstreitigen Verfahrens. Exekutionsrecht. Konkursrecht. Ausgleichsrecht. Gebührenrecht der Zeugen, Sachverständigen, Dolmetscher und Übersetzer; soweit hierdurch strafrechtliche Belange berührt werden, im Zusammenwirken mit der Sektion II. Gebührenrecht der Vollstrecker und Zusteller.

Sektionsrat Dr. Wilhelm Nowak
 Ministerialsekretär Dr. Gebhard Weitzer

Abteilung 3a: Gerichtsverfassungsrecht. Gerichtsorganisationsrecht. Abgabenrecht (ausgenommen Gerichtsgebührenrecht). Sozialversicherungsrecht. Gerichtsbarkeit und Verfah-

- 3 -

rensrecht der Schiedsgerichte der Sozialversicherung.
Landesabgabengesetze.

Ministerialrat Dr. Karl F e l l n e r
Bezirksrichter DDr. Faust W r e s o u n i g

Abteilung 3b: Angelegenheiten der elektronischen Datenverarbeitung einschließlich des Datenschutzes und Vorarbeiten für eine elektronische Datenbank im Justizbereich (ausgenommen Grundbuch), Statistiken im Justizbereich und Mitwirkung an der Rechtsdokumentation der Administrativen Bibliothek im Bundeskanzleramt; soweit durch diese Aufgaben strafrechtliche Belange berührt werden, im Zusammenwirken mit der Sektion II.

Ministerialrat Dr. Josef G ä r t n e r

Abteilung 4a: Urheberrecht, Patentrecht, Markenrecht, Musterschutzrecht, Wettbewerbsrecht, Kartellrecht (einschließlich zwischenstaatlicher Vereinbarungen auf diesen Gebieten; ausgenommen Einzelsachen). Grundbuchsrecht einschließlich EDV-Angelegenheiten, Schiffsregisterrecht. Vermessungswesen. Bergrecht.

Ministerialrat DDr. Robert D i t t r i c h
Ministerialsekretär Dr. Peter A n g s t
Justizsekretär Robert D w o r z i a k

Abteilung 4b: Arbeitsrecht der privatrechtlichen Arbeitnehmer (einschließlich zwischenstaatlicher Vereinbarungen auf diesem Gebiet). Recht der Rechtsanwälte und Notare (ausgenommen Einzelsachen). Gerichtsbarkeit und Verfahrensrecht der Arbeitsgerichte. Landarbeitsordnungen. Einzelsachen auf dem Gebiet des Kartellrechts.

Sektionsrat Dr. Holmuth T a d e s
Bezirksrichter DDr. Faust W r e s o u n i g

Abteilung 5: Amtshaftungsrecht samt Einzelsachen (einschließlich Rückersatzansprüche). Gerichts- und Justizverwaltungsgebührenrecht, Einbringungsrecht, Verwahrungsgbührenrecht, samt den in die Vollziehung des Bundesministeriums für Justiz fallenden Angelegenheiten nach diesen Vorschriften (Gebühren- und Kostenstelle des Bundesministeriums für Justiz). Mietrecht (einschließlich der im Verwaltungsverfahren zu erledigenden Berufungen gegen Entscheidungen der Gemeinden im Verfahren nach § 36 MG). Pachtrecht. Wohnungseigentumsrecht. Zivilrechtliche Angelegenheiten der

- 4 -

Wohnraumbewirtschaftung und des Wohnhauswiederaufbaues. Landesgesetzes über Wohnbauförderung.

Ministerialrat Dr. Karl M a y e r h o f e r
Landesgerichtsrat Dr. Robert T s c h u g g u e l

Abteilung 6: Handels- und Genossenschaftsrecht. Wertpapierrecht. Privatversicherungsrecht. Rückstellungsrecht. Verfassungsgesetz des Bundes. Landesgesetze, soweit sie nicht in die Zuständigkeit der Abteilungen 1, 3a, 4b, 5 und 8 fallen.

Ministerialrat Dr. Walter L o s e r t
Ministerialoberkommissär Dr. Peter Z e t t e r

Abteilung 7a: Internationales und ausländisches Privat- und Verfahrensrecht. Innerstaatliche Gesetzgebungsarbeiten sowie zwischenstaatliche Vereinbarungen über internationales Privat- und Verfahrensrecht. Internationale Kommission für das Zivilstandswesen und deren Übereinkommen. Sonstige zwischenstaatliche Vereinbarungen in Zivilsachen, soweit sie nicht in die Zuständigkeit der Abteilungen 4a, 4b oder 7b fallen. Auskünfte über ausländisches Recht nach § 271 Abs. 2 ZPO. Empfangs- und Übermittlungsstelle nach Art. 2 des europäischen Übereinkommens betreffend Auskünfte über ausländisches Recht. Behandlung von Anfragen aus dem Ausland über österreichisches Zivilrecht. Dokumentation ausländischen Schrifttums. Internationale Vormundschafts-, Pflegschafts- und Nachlaßangelegenheiten. Gegenstände der Befreiung von der Beibringung des ausländischen Ehefähigkeitszeugnisses. Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen. Erklärungen nach Art. IX Abs. 3 EGJN, § 48 JN, § 2 EG. BGBl. Nr. 74/1954, § 109 GmbHG. Anträge nach § 42 Abs. 2 JN. Angelegenheiten der Übersetzungsstelle.

Ministerialrat Dr. Wilhelm S e d l a c e k
Sektionsrat Dr. Alfred D u c h e k
Sektionsrat Dr. Wolfgang R e i s h o f e r
Staatsanwalt Dr. Leo F e i t z i n g e r
Bezirksrichter Dr. Werner S c h ü t z

Abteilung 7b: Zwischenstaatliche Vereinbarungen und sonstige zwischenstaatliche Maßnahmen zur Vereinheitlichung des Privat- und des Verfahrensrechts. Zwischenstaatliche Angleichung der Grundbegriffe und der Grundregeln des Privat- und des Verfahrensrechts. Zwischenstaatliche Verträge über Rechtshilfe und Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen in Zivilsachen, Rechtshilfe- und Zustellungsverkehr mit dem Ausland in Zivilsachen. Gegenseitigkeitserklärungen. Beglaubig-

- 5 -

gungen im zwischenstaatlichen Rechtsverkehr. Befreiung von der diplomatischen Beglaubigung in Grundbuchssachen. Ausstellung von Gesetzeszeugnissen in bürgerlichen Rechtssachen. Empfangsstelle nach Art. 2 des VN-Übereinkommens über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland. Angelegenheiten der Rechtshilfestelle.

Ministerialrat Dr. Roland L o e w e
 Sektionsrat Dr. Alfred D u c h e k
 Sektionsrat Dr. Wolfgang R e i s h o f e r
 Bezirksrichter Dr. Werner S c h ü t z
 Amtsrevident Josef S c h n e i d e r

Abteilung 8:

Sachenrecht. Enteignungsrecht. Flurverfassungs-, Güter- und Seilwege-, landwirtschaftliches Siedlungsgrundsatzrecht. Landesgesetze über Flurverfassung, Güter- und Seilwege, landwirtschaftliches Siedlungswesen, Grundverkehr, Grunderwerb durch Ausländer, Bauordnungen. Schuldrecht (ausgenommen Bestandrecht, Arbeitsrecht, Schadensersatzrecht, Amtshaftungsrecht). Verwaltungsrecht des Bundes, soweit es nicht in die Zuständigkeit anderer Abteilungen fällt. Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz. Staatsanwaltschaftliche Geschäftsordnung.

Sektionsrat Dr. Peter R e i n d l
 Staatsanwalt Dr. Leo F e i t z i n g e r

II. Strafl e g i s l a t i v s e k t i o n

Sektionschef Dr. Eugen S e r i n i

Gruppenleiter für die Abteilungen 9a und 9d:

Ministerialrat Dr. Paul H a u s n e r

Abteilung 9a: Legislative Arbeiten im Zusammenhang mit dem Strafgesetz, insbesondere Gesamtreform des Strafrechtes und Koordinierung dieser Arbeiten, mit dem Pressegesetz und der Beteiligung an strafrechtlichen Arbeiten des Europarates, soweit sie in die Zuständigkeit der Sektion II fallen.

Ministerialrat Dr. Paul H a u s n e r

Ministerialoberkommissär Dr. Sepp R i e d e r

Ministerialkommissär Dr. Roland M i k l a u

Bezirksrichter Dr. Peter S c h i n k o

Abteilung 9b: Mitwirkung an den legislativen Arbeiten im Zusammenhang mit der Gesamtreform des Strafrechts, legislative Arbeiten im Zusammenhang mit der Strafprozeßordnung, insbesondere Gesamtreform des Strafprozeßrechtes, mit dem Strafvollzugsgesetz in Zusammenarbeit mit der Sektion V, mit dem Jugendgerichtsgesetz, mit dem Militärstrafgesetz, dem Geschwornen- und Schöffenlistengesetz und den strafverfahrensrechtlichen Gebührenvorschriften; Formblätter in Strafsachen.

Ministerialrat Dr. Egon d F o r e g g e r

Sektionsrat Dr. Günther K u n s t

Ministerialsekretär Dr. Franz S a l o m o n

Ministerialoberkommissär Dr. Sepp R i e d e r

Bezirksrichter Dr. Peter S c h i n k o

Abteilung 9c: Mitwirkung an den legislativen Arbeiten im Zusammenhang mit der Gesamtreform des Strafrechts und organisatorische Arbeiten im Zusammenhang mit dieser Reform, legislative Arbeiten im Zusammenhang mit allen übrigen Gesetzen strafrechtlichen und strafprozessualen Inhalts, soweit sie nicht den Abteilungen 9a, 9b oder 9d vorbehalten sind; Begutachtung der Entwürfe von Gesetzen, Verordnungen und Erlässen des Bundes und der Länder; Mitwirkung an der elektronischen Datenverarbeitung einschließlich des Datenschutzes, an den Vorarbeiten für eine elektronische Datenbank, an der Gestaltung von Sta-

- 7 -

tistiken und an der Rechtsdokumentation, soweit strafrechtliche Belange berührt werden; Sicherheitsbericht.

Ministerialrat Dr. August M a t o u s c h e k
Ministerialsekretär Dr. Franz S a l o m o n
Ministerialoberkommissär Dr. Sepp R i e d e r
Ministerialkommissär Dr. Roland M i k l a u
Bezirksrichter Dr. Peter S c h i n k o

Abteilung 9d: Mitwirkung an den legislativen Arbeiten im Zusammenhang mit der Gesamtreform des Strafrechts, insbesondere mit der Reform der Strafen und vorbeugenden Maßnahmen, legislative Arbeiten im Zusammenhang mit dem Bewährungshilfegesetz; zwischenstaatliche Vereinbarungen von strafrechtlicher Bedeutung, soweit sie nicht in den Zuständigkeitsbereich der Abteilung 10 fallen; Beantwortung von internationalen Fragebögen in straflegislativer Hinsicht.

Sektionsrat Dr. Gunther K u n s t
Ministerialsekretär Dr. Franz S a l o m o n
Ministerialkommissär Dr. Roland M i k l a u
Bezirksrichter Dr. Peter S c h i n k o

III. Verwaltungs- und Personal- s e k t i o n

Sektionschef Dr. Herbert L o e b e n s t e i n

Abteilung 14: Bearbeitung der Amtsuntersuchungs- und Amtsnachschauerberichte aus den Sprengeln aller Oberlandesgerichte und Oberstaatsanwaltschaften; Angelegenheiten der Ausbildung und der Dienstprüfungen der nichtrichterlichen Bediensteten sowie des Schulwesens der Justizschule Schwechat; Personalangelegenheiten der nichtrichterlichen Bediensteten aller Oberlandesgerichtssprengel; Angelegenheiten der Rechtspfleger.

Ministerialsekretär Dr. Rainer S p e r l
Referent: derzeit unbesetzt
Amtdirektor Rudolf M o h r
Amtssekretär Marianne S u c h e n t r u n k
Amtsoberrévident Erwin J a n i t s c h
Fachinspektor Hedwig S c h ü t z e n h o f e r

Abteilung 15a: Personalangelegenheiten des Bundesministeriums für Justiz, Personal- und Verwaltungsangelegenheiten des Obersten Gerichtshofes und der Generalprokurator, Personal- und Verwaltungsangelegenheiten der Oberstaatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaften, Einzelangelegenheiten der staatsanwaltschaftlichen Funktionäre.

Sektionsrat Dr. Gottfried R e i s s i g
Staatsanwalt Dr. Filip T r a b e s i n g e r
Amtdirektor Rudolf M o h r
Amtsrévident Helmut L a l l e r
Fachoberrévident Ernst H ä u s l e r
Fachinspektor Hedwig S c h ü t z e n h o f e r

Abteilung 15b: Personal- und Verwaltungsangelegenheiten des Oberlandesgerichtssprengels Wien, soweit solche Angelegenheiten nicht in den Zuständigkeitsbereich der Abteilungen 14 und 15a fallen; Schriftleitung des Amtsblattes der österreichischen Justizverwaltung (JAB1).

Sektionsrat Dr. Herbert S p e h a r
Staatsanwalt Dr. Filip T r a b e s i n g e r
Referent: derzeit unbesetzt
Fachoberrévident Ernst H ä u s l e r
Fachinspektor Hedwig S c h ü t z e n h o f e r
Oberoffizial Maria K l i m e n t (JAB1)

- 9 -

Abteilung 16: Personal- und Verwaltungsangelegenheiten des Oberlandesgerichtssprengels Graz, soweit solche Angelegenheiten nicht in den Zuständigkeitsbereich der Abteilungen 14 und 15a fallen; Koordinierung und Endredaktion des Dienstpostenplanes für das gesamte Ressort.
 Personalangelegenheiten (ausgenommen das Personal der Justizanstalten, der Bewährungshilfe und der Arbeitsbetriebe-Betriebsähnliche Verwaltungszweige) betreffend Anrechnung von Vordienstzeiten und von sonstigen Dienstzeiten, Dienstjubiläumsbelohnungen, a.o. Versorgungsgenüsse, Haushaltszulagen und Reisegebührensachen.

Ministerialrat Dr. Laszlo K e m e n y
 Ministerialoberkommissär Dr. Michael L i s t
 Amtssekretär Marianne S u c h e n t r u n k
 Rechnungsrevident Hans R i e d e n b a u e r
 Fachoberinspektor Ernst H ä u s l e r

Abteilung 17: Personal- und Verwaltungsangelegenheiten der Oberlandesgerichtssprengel Linz und Innsbruck, soweit solche Angelegenheiten nicht in den Zuständigkeitsbereich der Abteilungen 14 und 15a fallen; Einzelsachen in Angelegenheiten der Notare und Rechtsanwälte sowie der Verteidiger in Strafsachen aller Oberlandesgerichtssprengel; Maßnahmen nach § 9 Notariatsordnung; Angelegenheiten des richterlichen Fortbildungswesens (Richterwochen und Ausbildungskurse).

Ministerialsekretär Dr. Otto O b e r h a m m e r
 Bezirksrichter Dr. Wolfgang F e l l n e r (ab 1.3.)
 Fachoberinspektor Ernst H ä u s l e r

Abteilung 18: Angelegenheiten der Dienstverhältnisse, Bezüge, Reisegebühren und Dienstzeitenanrechnungen der Bediensteten der Justizanstalten, der Arbeitsbetriebe-Betriebsähnliche Verwaltungszweige und der Bewährungshilfe, Angelegenheiten der Justizwachschule.

Ministerialrat Dr. Herbert K o c i a n
 Ministerialkommissär Dr. Eberhard Z e m a n e k
 Referent: derzeit unbesetzt
 Amtsdirektor Hellmut A l t e n a
 Amtssekretär Hermine M i t h l i n g e r
 Rechnungsrevident Leo S c h ö n
 prov. Amtsassistent Friedrich V a c k a r
 Justizwachgruppeninspektor Erwin F i s c h e r
 Justizwachgruppeninspektor Josef W i n t e r

Abteilung 19: Erstellung und Koordinierung des Bundesvoranschla-
ges, der Monatsvoranschläge, des Kraftfahrzeug-
systemisierungsplanes sowie des Bundesrechnungsab-
schlusses, Krediteinteilung, Rechnungswesen, allge-
meine Angelegenheiten der Entlohnung der staatsan-
waltschaftlichen Funktionäre, Gewährung von Bezugs-
vorschüssen, Belohnungen und Geldaushilfen, Koordi-
nierung der Auslandsdienstreisen. Planung und Ko-
ordinierung hinsichtlich der Neu-, Zu- und Umbauten,
bäulicher Instandsetzungen und Adaptierungen, sowie
der Amtseinrichtung der Gerichtsgebäude, Kraftfahr-
zeugwesen, Angelegenheiten der Dienst- und Natural-
wohnungen, sowie der Gemeinnützigen Wohnungsgesell-
schaft für Bundesbedienstete.

Ministerialrat Dr. Helmut S e e l i g
Ministerialkommissär Dr. Hermann G e r m
Wirklicher Amtsrat Herbert F a d l e r
Wirklicher Amtsrat Gertrude B e r g e r
Amtssekretär Kurt K a i s e r
Amtsrevident Erich D i n h o f

Abteilung 20: Dienstrecht der öffentlich Bediensteten einschließ-
lich der Ausarbeitung von Entwürfen von Gesetzen,
Verordnungen und Erlässen auf diesem Gebiet;
allgemeine Justizverwaltungsangelegenheiten, so-
weit sie das Personalwesen betreffen; allgemeine
Angelegenheiten der Rechtspraktikanten; allgemeine
Angelegenheiten nach dem Bundes-Personalvertretungs-
gesetz.

Ministerialrat Dr. Helmut G o l d e m u n d
Ministerialoberkommissär Dr. Michael L i s t
Bezirksrichter Dr. Wolfgang F e l l n e r (ab 1.3.)
Amtsdirektor Rudolf M o h r
Fachoberinspektor Ernst H ä u s l e r

IV. S e k t i o n S t r a f - u n d G n a d e n -
s a c h e n

Sektionschef Dr. Johann D r e c h s l e r

Abteilung 10: Auslieferungsrecht, Auslieferungsverträge und Verträge über die Rechtshilfe in Strafsachen, sonstige zwischenstaatliche Vereinbarungen von strafrechtlicher Bedeutung, insoweit sie nicht legislative Maßnahmen erfordern können; Einzelsachen der Auslieferung, Durchlieferung und Strafrechtshilfe, internationale Fahndung, Übernahme der Strafverfolgung, stellvertretende Strafrechtspflege (§ 40 StG); strafrechtliche Angelegenheiten exterritorialer und anderer völkerrechtlich privilegierter Personen; Einholung diplomatischer Beglaubigungen und Ausstellung von Gesetzeszeugnissen in Strafsachen; Asylrecht; Strafrechtshilfeerlaß; ausländisches Straf- und Strafverfahrensrecht; Bearbeitung von Beschwerden auf Grund der Europäischen Menschenrechtskonvention.

Ministerialrat Dr. Robert L i n k e
Ministerialsekretär Dr. Peter J a n n
Ministerialoberkommissär Dr. Wolf O k r e s e k
Bezirksrichter Dr. Gert F e l s e n s t e i n
Bezirksrichter Dr. Gertraude D o k o n p i l

Abteilung 11: Politische Straf- und Pressesachen, Erteilung sicheren Geleites, in diesen Angelegenheiten.

Ministerialrat Dr. Ernst K o v a c s
Sektionsrat Dr. Kari M a r s c h a l l
(Dokumentation über ns Gewaltverbrechen und
Kriegsverbrechen)
Landesgerichtsrat Dr. Karl G l ü c k
Bezirksrichter Dr. Reinhard G r a f

Abteilung 12: Alle nichtpolitischen Straf- und Militärstrafsachen, Erteilung sicheren Geleites, Einzelsachen in Strafregisterangelegenheiten, in Angelegenheiten der Gebühren der Zeugen, Sachverständigen, Dolmetsche, Geschwornen und Schöffen in Strafsachen, außgerichtliche Entschädigungen aus verfallenen Haftkautionen nach § 193 Abs 3 StPO, Entschädigungen für Untersuchungshaft und ungerechtfertigte Verurteilung, Aufsichtsbeschwerden und Rechtsschutzge-

suche in allen diesen Angelegenheiten. Mitwirkung an der Erstellung des Sicherheitsberichtes.

Ministerialrat
 Ministerialrat Dr. Ernst Weber
 Ministerialsekretär Dr. Christoph Mayerhofer
 Ministerialsekretär Dr. Erika Veit
 Landesgerichtsrat Dr. Karl Glück
 Staatsanwalt Dr. Wolfgang Presslauer
 Bezirksrichter Dr. Reinhard Graf

Gruppe: Gnadensachen und bedingte Entlassungen

Abteilungen 13a und 13b

Gruppenleiter: Ministerialrat Dr. Johann Warbinek

Abteilung 13a: Gnadensachen (ausgenommen Strafrecht- und Rechtsfolgennachsicht bei Freiheitsstrafen von mehr als zehn Jahren).

Ministerialrat Dr. Adelheid Haberkalt
 Ministerialsekretär Dr. Peter Orlik
 Bezirksrichter Dr. Eva Müller
 Bezirksrichter Dr. Oskar Walter
 Bezirksrichter Dr. Wolfgang Sperl
 Vertragsbedienstete Margarethe Streck

Abteilung 13b: Bedingte Entlassung von Strafgefangenen; Vorbereitung der Antragstellung für periodische Begnadigungen; gnadenweise Strafrecht- und Rechtsfolgennachsicht bei Freiheitsstrafen von mehr als zehn Jahren; Einzelsachen nach dem Tilgungsgesetz 1951 und nach Amnestiegesetzen; Angelegenheiten der Strafunterbrechung, des Aufschubes des Strafvollzuges, der Unterbringung in einem Arbeitshaus und der probeweisen Entlassung aus einem Arbeitshaus.

Ministerialrat Dr. Gregor Wach
 Ministerialsekretär Dr. Peter Orlik
 Vertragsbedienstete Margarethe Streck

V. S t r a f v o l l z u g s s e k t i o n

Sektionsleiter: Ministerialrat Dr. Franz S c h m a t r a l

Abteilung 21: Planung und Organisation des Strafvollzuges, Mitwirkung an der Gesetzgebung auf dem Gebiete des Strafvollzuges; Erziehungs-, Schul- und Gesundheitswesen in den Justizanstalten (mit Ausnahme der Bundesanstalt für Erziehungsbedürftige Wiener Neudorf); allgemeine Aufsicht über die Justizanstalten mit Ausnahme der der Abteilung 22 unterstellten Anstalten; soziale Betreuung der Insassen der Justizanstalten und der Entlassenen; Beteiligung an Arbeiten internationaler Organisationen auf dem Gebiete des Strafvollzuges.

Ministerialrat Dr. Wolfgang D o l e i s c h
 Ministerialsekretär Dr. Paul M a n n
 Oberrat Dr. Silvia M a y r
 Staatsanwalt Dr. Peter P u s t e i n i k
 Wirklicher Ansrat Hermann F i n k

Abteilung 22: Liegenschaftsverwaltung der Justizanstalten (mit Ausnahme der in Amtsgebäuden der Gerichte untergebrachten gerichtlichen Gefangenenhäuser); Antragstellung für den An- und Verkauf von Liegenschaften im Bereich des Strafvollzuges; Gebäudeverwaltungs- und Unterbringungsfragen der Justizanstalten, Antragstellung für Neu-, Zu- und Umbauten, bauliche Instandsetzungen und Adaptierungen im Bereich des Strafvollzuges sowie Beteiligung an deren Planung und Ausführung; Einrichtung und Ausstattung der Justizanstalten; Dienst- und Schutzkleidung des Strafvollzugs- und Erziehungspersonals; Aufsicht über die Verwaltung des Massafonds der Justizwache; Dienstwohnungsangelegenheiten der Bediensteten der Justizanstalten; allgemeine Aufsicht über die Strafvollzugsanstalt Schwarza, das Arbeitshaus Lankowitz und die Bundesanstalt für Erziehungsbedürftige Wiener Neudorf.

Ministerialrat Dr. Anna D i n n e b i e r
 Ministerialsekretär Karl F r i e s
 Ministerialkommissär Dr. Sieglinde H a m m e r
 Wirklicher Ansrat Hermann F i n k
 Rechnungsoberrevident Anton H a v e l k a
 Rechnungsoberrevident Heinrich S e l z e r

Abteilung 23: Vorbereitung des Jahresvoranschlages der Justizanstalten, der Arbeitsbetriebe-Betriebsähnliche Verwaltungszweige und der Bewährungshilfe, Krediteinteilung, Rechnungswesen; Arbeitswesen in den Justizanstalten einschließlich der Landwirtschaftsbetriebe.

Ministerialrat Dr. Karl G l a s s l

Ministerialsekretär Karl F r i e s

Staatsanwalt Dr. Peter P u s t e l n i k

Regierungsrat Hans B u g r a m

Rechnungsoberrevident Anton H a v e l k a

Abteilung 24: Bearbeitung von Rechtsschutzgesuchen und Beschwerden der Insassen der Justizanstalten; Entweichungen; Ausübung der Disziplinalgewalt gegenüber Strafgefangenen und Insassen der Arbeitshäuser bei Ordnungswidrigkeiten gegen Leiter von Anstalten zum Vollzug von Freiheitsstrafen und Leiter von Arbeitshäusern; Gegenschriften und Vertretung bei Beschwerden der Strafgefangenen und Arbeitshausinsassen an den Verwaltungsgerichtshof und Verfassungsgerichtshof.

Sektionsrat Dr. Helmut G o n s a

Ministerialoberkommissär Dr. Wilhelm K l o c k e r

Ministerialkommissär Dr. Sieglinde H a m m e r

Staatsanwalt Dr. Peter E l s i g a n e

Landesgerichtsrat Dr. Roman G e r h a r d

Abteilung 25: Angelegenheiten der Bewährungshilfe und der Dienststellen für Bewährungshilfe; Schutzaufsicht; Veranstellungen und Freizeitgestaltung in den Justizanstalten mit Ausnahme der unter der Aufsicht der Abteilung 22 stehenden Justizanstalten.

Ministerialsekretär Dr. Paul M a n n

Landesgerichtsrat Dr. Roman G e r h a r d

Regierungsrat Hans B u g r a m

Abteilung 26: Klassifikation von Strafgefangenen; Strafvollzugsortsänderungen; Aufsicht über die Inventar- und Materialverwaltung der Justizanstalten; Zivilschutz in den Justizanstalten; Dokumentation über den Strafvollzug, soweit nicht die Abteilungen 21 oder 27 zuständig sind.

Ministerialrat Dr. Otto N e r b e r

Oberrat Dr. Silvia M a y r

Rechnungsoberrevident Heinrich S e l z e r

- 15 -

Abteilung 27: Forschung auf dem Gebiet des Straf- und Erziehungsvollzuges; Ausarbeitung von Berichten zu parlamentarischen Anfragen, EntschlieÙungen und Petitionen, soweit dadurch Angelegenheiten des Straf- und Erziehungsvollzuges, die nicht zum Aufgabenbereich der Abteilung 18 gehören, berührt werden; Öffentlichkeitsarbeit in diesen Angelegenheiten; Inspektion der Strafvollzugsanstalten und Arbeitshäuser.

Ministerialrat Dr. Viktor P i c k l
Oberlandesgerichtsrat Gerhard O n d e r
Justizwachoberstleutnant Alfred B a u e r (fallweise zur Mitwirkung bei Inspektionen).

REPUBLIK ÖSTERREICH
Bundesministerium für Justiz
Präs. 1100/72

Präsidialverfügung

I.

Die Geschäftsverteilung des Bundesministeriums für Justiz für 1972 (Anlage zur Präsidialverfügung vom 23. Dezember 1971, Präs. 2100/71, in der Fassung der Präsidialverfügung vom 4. Februar 1972, Präs. 110/72) wird mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1972 in folgender Weise geändert, ergänzt und berichtigt:

Sektion I.

1) In der Zivilsektion ist der dem Sektionsleiter zugewiesene Ministerialrat Dr. Josef G e b e r t zu streichen.

2) Beim Aufgabenbereich der Abteilung 3b ist hinzuzufügen "Forschung im Bereich der Justiz, soweit sie nicht in den Zuständigkeitsbereich der Sektion V fällt."

3) Bei der Abteilung 4a ist Ministerialsekretär (ab 1.7. OLGR) Dr. Peter A n g s t (ab 1.8.) als Referent zu streichen; Landesgerichtsrat Dr. Dietrich D e r b o l a v ist (ab 1.8.) als Referent einzufügen; die spätere Zuteilung eines weiteren Referenten (für EDV-Angelegenheiten im Grundbuchswesen) bleibt vorbehalten.

4) Beim Aufgabenbereich der Abteilung 4b ist der Ausdruck "Landarbeiterkammergesetz" hinzuzufügen; der Amtstitel des Abteilungsleiters Dr. Helmut T a d e s ist auf "Ministerialrat" zu berichtigen.

5) Bei der Abteilung 6 ist bezüglich des Referenten Dr. Peter Z e t t e r der Amtstitel auf "Ministerialsekretär" zu berichtigen.

6) Bei den Abteilungen 7a und 8 ist bezüglich des Referenten Dr. Leo F e i t z i n g e r der Amtstitel auf "Landesgerichtsrat" zu berichtigen.

Sektion II

7) Bei der Sektion II (Straflegislativsektion) entfällt die Anführung des Ministerialrates Dr. Paul Hausner als Gruppenleiter für die Abteilungen 9a und 9d; die spätere Euteilung eines weiteren Referenten bleibt vorbehalten.

Im übrigen haben der Aufgabenbereich und die Personaleinteilung zu lauten:

"Sektionschef Dr. Eugen Seiringer

Abteilung 9a:

Strafgesetz (insbesondere Gesamtreform des Strafrechtes und Koordinierung und organisatorische Arbeiten in Zusammenhang damit); Strafrechtsanpassungsgesetz; Recht der Massenmedien; Begutachtung der Entwürfe von Gesetzen, Verordnungen und Erlässen des Bundes und der Länder; Kriminalstatistik; Mitwirkung an der Gestaltung anderer Statistiken, soweit strafrechtliche Belange berührt werden, Sicherheitsbericht.

Ministerialrat Dr. August Matouschek
Ministerialoberkommissär Dr. Sepp Rieder
Ministerialkommissär Dr. Roland Mikla
Bezirksrichter Dr. Helmut Auer
Bezirksrichter Dr. Ortwin Kahler (ab 1.9.)

Abteilung 9b:

Strafprozeßordnung (insbesondere Gesamtreform des Strafprozeßrechtes), Strafvollzugsgesetz, Arbeitshausgesetz und Untersuchungshaftvollzugsgesetz, Jugendgerichtsgesetz, Geschwornen- und Schöffenlistengesetz, Militärstrafgesetz und strafverfahrensrechtliche Gebührenvorschriften; Europäische Menschenrechtskonvention; Pornblätter in Strafsachen; Mitwirkung an der Gesamtreform des Strafrechtes und an der Neugestaltung der Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz.

Ministerialrat Dr. Egon Förlgeger
Sektionsrat Dr. Günther Kunst
Ministerialkommissär Dr. Roland Mikla
Bezirksrichter Dr. Helmut Auer
Bezirksrichter Dr. Ortwin Kahler (ab 1.9.)

Abteilung 9c:

Gesetz über die bedingte Verurteilung, Bewährungshilfegesetz, Mitwirkung an der Gesamtreform des Strafrechtes, an der Reform des Verwaltungs- und Disziplinarstrafrechtes und an Suchtgiftgesetz und Finanzstrafgesetz; legislative Maßnahmen auf Grund zwischenstaatlicher Vereinbarungen von strafrechtlicher Bedeutung; Mitwirkung an den in den Zuständigkeitsbereich der Abteilung 10 fallenden zwischenstaatlichen Vereinbarungen; Beteiligung an den strafrechtlichen Arbeiten internationaler Organisationen, soweit sie in den Zuständigkeitsbereich der Sektion II fallen, einschließlich der Beantwortung internationaler Fragebogen; Evidenz ausländischer Strafgesetze und der Entwürfe solcher Gesetze; Arbeiten auf dem Gebiete der Kriminologie.

Sektionsrat Dr. Günther K u n s t
 Ministerialkommissär Dr. Roland M a r k l a u
 Bezirksrichter Dr. Helmut A u e r
 Bezirksrichter Dr. Ortwin K a h l e r (ab 1.9.)

Abteilung 9d:

Alle Gesetze strafrechtlichen und strafprozessualen Inhalts, soweit sie nicht den Abteilungen 9a, 9b oder 9c zugewiesen sind, insbesondere Pornographiegesezt, Preistreibereigesetz, Sprengstoffgesetz, Staatsschutzgesetz, Gesetz zum Schutz der Wahl- und Versammlungsfreiheit, Tilgungsgesetz und Unterhaltsschutzgesetz; Mitwirkung am Strafregistergesetz, an der elektronischen Datenverarbeitung einschließlich des Datenschutzes und an der Rechtsdokumentation, soweit strafrechtliche Belange berührt werden.

Ministerialoberkommissär Dr. Sepp R i e d e r
 Bezirksrichter Dr. Helmut A u e r."

Sektion III

8) Bei der Abteilung 14 ist Fachinspektor Hedwig S c h ü t z e n h o f e r als Referent zu streichen; Oberoffizial Gertrude W a s i n g e r ist als Referent einzufügen.

9) Bei der Abteilung 15a ist Staatsanwalt (ab 1.7. Ministerialsekretär) Dr. Filip TRABESINGER (ab 1.10.) als Referent zu streichen; Bezirksrichter

Dr. Hansjörg M ü l l e r ist (ab 1.10.) als Referent einzufügen.

10) Bei der Abteilung 15b ist Bezirksrichter Dr. Werner Johann M a n i c a (ab 1.10.) als Referent zu streichen; der Amtstitel des Referenten Dr. Filip T r a b e s i n g e r ist auf "Ministerialsekretär" zu berichtigen.

11) Beim Aufgabenbereich der Abteilung 16 ist der Ausdruck "Nebengebühreuzulagenangelegenheiten" hinzuzufügen.

12) Bei der Abteilung 17 ist Bezirksrichter Dr. Hansjörg M ü l l e r (ab 1.10.) als Referent einzufügen.

13) Bei der Abteilung 18 ist bezüglich des Referenten Dr. Eberhard E e m a n e k der Amtstitel auf "Ministerialoberkommissär" zu berichtigen.

Sektion IV

14) Der Aufgabenbereich der Abteilung 10 erhält folgenden Wortlaut:

Abteilung 10:

Auslieferungsrecht, Auslieferungsgesetz, Strafrechtshilfeerlaß, Auslieferungsverträge und Verträge über die Rechtshilfe in Strafsachen, sonstige zwischenstaatliche Vereinbarungen von strafrechtlicher Bedeutung ausgenommen die danach erforderlichen legislativen Maßnahmen; Einzelsachen der Auslieferung, Durchlieferung und Strafrechtshilfe, internationale Fahndung, Übernahme der Strafverfolgung, stellvertretende Strafrechtspflege (§ 40 StG): strafrechtliche Angelegenheiten extraterritorialer und anderer völkerrechtlich privilegierter Personen; Einholung diplomatischer Beglaubigungen und Ausstellung von Gesetzeszeugnissen in Strafsachen; Asylrecht; ausländisches Straf- und Strafverfahrensrecht; Beteiligung an Arbeiten internationaler Organisationen, insbesondere des Europarates auf dem Gebiete des Strafrechtes; Bearbeitung von Beschwerden auf Grund der Europäischen Menschenrechtskonvention

Bezüglich der Referenten Dr. Gert F e i l s e n - s t e i n und Dr. Gertraude D o k o u p i l ist der Amtstitel jeweils auf "Ministerialkommissär" zu berichtigen.

15) Bei den Abteilungen 11 und 12 ist bezüglich des Referenten Dr. Karl G l ü c k der Amtstitel auf "Ministerialsekretär" zu berichtigen.

16) Beim Aufgabenbereich der Abteilung 12 werden die Worte "außergerichtliche Entschädigungen aus verfallenen Haftkautionen nach § 193 Abs. 3 StPO, Entschädigungen für Untersuchungshaft und ungerechtfertigte Verurteilung" durch die Worte "außergerichtliche Entschädigungen aus verfallenen Haftkautionen und nach dem strafrechtlichen Entschädigungsgesetz" ersetzt; die spätere Zuteilung eines weiteren Referenten bleibt vorbehalten.

17) Bei den Abteilungen 13a und 13b ist Ministerialsekretär Dr. Peter O r l i k (ab 15.7.) als Referent zu streichen; Ministerialsekretär Dr. Franz S a l o m o n ist (ab 1.7.) als Referent einzufügen.

Sektion V

18) Bei der Abteilung 21 ist Staatsanwalt Dr. Peter P u s t e l n i k als Referent zu streichen; Staatsanwalt Dr. Günther S c h e m e l ist als Referent einzufügen.

19) Bei der Abteilung 22 bleibt die spätere Zuteilung eines weiteren Referenten vorbehalten; der Amtstitel des Referenten Anton H a v e l k a ist auf "Rechnungssekretär" zu berichtigen.

20) Bei der Abteilung 23 ist Staatsanwalt Dr. Peter P u s t e l n i k als Referent zu streichen; Staatsanwalt Dr. Günther S c h e m e l, Rechnungsrevident Paul G o t s b a c h n e r (ab 1.10.) und Fachinspektor

- 6 -

Berta Hempfling sind als Referenten einzufügen; der Amtstitel des Referenten Anton Havelka ist auf "Rechnungssekretär" zu berichtigen.

21) Beim Aufgabenbereich der Abteilung 24 ist der Ausdruck "Entweichungen" zu streichen.

22) Beim Aufgabenbereich der Abteilung 27 ist der Ausdruck "Entweichungen" hinzuzufügen.